

560741-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Netzwerke – Rahmenvertrag über Netzwerkhardware und Services für den Ausbau und die Modernisierung der Vitos IT-Infrastruktur

OJ S 182/2024 18/09/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Vitos gemeinnützige GmbH

E-Mail: ausschreibungen@vitos.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvertrag über Netzwerkhardware und Services für den Ausbau und die Modernisierung der Vitos IT-Infrastruktur

Beschreibung: Gegenstand des vorliegenden Vergabeverfahrens ist der Abschluss eines Rahmenvertrages zur Beschaffung von Komponenten für den Netzbetrieb und zugehöriger Dienste. Der Rahmenvertrag für die Beschaffung soll über eine Rabattvereinbarung auf Produktgruppen geschlossen werden, um flexibel auf zukünftige Aus- und Umbauten durch das Wachstum der Vitos reagieren zu können. Die Laufzeit des Rahmenvertrages beträgt 48 Monaten, mit dem Zweck der Erbringung von Liefer- und Dienstleistungen frei Bestimmungsort aus dem HPE/Aruba Produktspektrum. In den ersten 12 Monaten ist eine Abnahme von im "Leistungsverzeichnis Angebot - Direktabnahme" aufgeführten Produkten geplant. Der Auftraggeber verpflichtet sich, innerhalb von 12 Monate nach Auftragsvergabe mindestens 90% der im "Leistungsverzeichnis Angebot - Direktabnahme" spezifizierten Mengen abzunehmen. Der Vertragsschluss erfolgt im Moment der Zuschlagserteilung, Leistungsbeginn ist am selben Tag. Die Zuschlagserteilung ist in der KW 49/24 geplant. Die Vitos gGmbH schreibt den Auftrag als Öffentliche Auftraggeberin gemäß § 15 der Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabeverordnung - VgV) im Wege eines Offenen Verfahrens aus.

Kennung des Verfahrens: 6baf5d60-8136-4bd8-bc82-6980ae18bf2c

Interne Kennung: 0016-Rahmenvertrag Netzwerkinfrastruktur IT Vitos Konzern-2024

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32400000 Netzwerke

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48800000 Informationssysteme und Server

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Akazienweg 10

Stadt: Kassel

Postleitzahl: 34117

2.1.3. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 11 578 100,65 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: ---

Konkurs: ---

Korruption: ---

Vergleichsverfahren: ---

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: ---

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: ---

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: ---

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: ---

Betrugsbekämpfung: ---

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: ---

Zahlungsunfähigkeit: ---

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: ---

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: ---

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: ---

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: ---

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: ---

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: ---

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: ---

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: ---

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: ---

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: ---

Entrichtung von Steuern: ---

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: ---

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Rahmenvertrag über Netzwerkhardware und Services für den Ausbau und die Modernisierung der Vitos IT-Infrastruktur

Beschreibung: Auftraggeber ist die Vitos gGmbH. Vitos ist der größte Anbieter für die Behandlung von psychisch erkrankten Menschen in Hessen. Das Unternehmen betreibt psychiatrische, psychosomatische und forensisch-psychiatrische Kliniken sowie Einrichtungen der psychiatrischen Rehabilitation. Die begleitenden psychiatrischen Dienste richten sich mit ihrem Angebot an chronisch psychisch erkrankte Menschen. Neben seiner Kernaufgabe - der Diagnostik und Behandlung psychisch erkrankter Menschen - betreibt Vitos auch eine neurologische Fachklinik in Weilmünster, eine orthopädische Fachklinik in Kassel sowie hessenweit Einrichtungen der Jugend- und Behindertenhilfe. Vitos ist ein

Unternehmen des Landeswohlfahrtsverbandes (LWV) Hessen. Zum Unternehmensverbund mit Zentrale in Kassel gehören 17 gemeinnützige Gesellschaften. 11.600 Mitarbeitende erwirtschaften an 115 Standorten einen jährlichen Gesamtertrag von einer Milliarde Euro. Sie behandeln insgesamt 44.000 Patient/-innen stationär/teilstationär und erbringen 300.000 ambulante Behandlungen im Jahr. Für weitere Informationen wird auf die Homepage des Vitos Konzern unter der Adresse <https://www.vitos.de> verwiesen. Moderne Geschäftsprozesse sind in ständig zunehmendem Maße auf eine leistungsfähige IT angewiesen. Um die Dienste der Unternehmens-IT dem Nutzer zugänglich machen zu können, ist eine zuverlässige Netzwerkinfrastruktur nötig. Diese allgemeinen Aussagen gelten auch für Vitos. Wegen der Verarbeitung von Gesundheitsdaten liegt Vitos ein weiterer Fokus auf der Sicherstellung der Vertraulichkeit der verarbeiteten Daten. Vitos verfolgt das Ziel, eine einheitliche Netzwerkinfrastruktur aufzubauen, um konzernweit ein einheitliches Sicherheitsniveau erreichen zu können. Nur so können die regulatorischen Anforderungen erfüllt werden, die Vitos als Unternehmen im Gesundheitssektor insbesondere hinsichtlich des Schutzes der Patientendaten erfüllen muss. Für den gesamten Unternehmensverbund betreibt die Vitos Konzern IT die IT inkl. Netzwerk im Eigenbetrieb. Das Leistungsangebot der Vitos Konzern IT umfasst also den Betrieb und die Weiterentwicklung und Optimierung der IT-Landschaft der Vitos Holding inkl. aller Tochter-/Enkelgesellschaften - strategisch, wirtschaftlich und nachhaltig. Zu den Aufgaben der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gehören die strategische Entwicklung und Fortschreibung der IT, Sourcing und Steuerung der IT-Leistungen sowie die Planung, Bereitstellung, Betrieb und Service sowie Support der IT-Infrastrukturen und Applikationen (Plan, Build, Run). Die LAN/WLAN-Infrastrukturen in den einzelnen Tochtergesellschaften (TG) werden von der zentralen Vitos-IT betrieben. Die WAN-Verbindungen zwischen den TGs sind von einem Provider angemietet, die Übergabepunkte sind die CPEs des Providers. Der aktuelle WAN-Betrieb über den Provider wird in dieser Ausschreibung nicht betrachtet. Angesichts des kontinuierlichen Wachstums der Vitos und der zunehmenden Abhängigkeit von digitalen Technologien ist ein robustes, skalierbares und sicheres Netzwerk unerlässlich für den Unternehmensbetrieb. Ziel dieser Ausschreibung ist daher der Abschluss eines Rahmenvertrages zur Beschaffung von Komponenten für den Netzbetrieb und zugehöriger Dienste. Der Rahmenvertrag für die Beschaffung soll über eine Rabattvereinbarung auf Produktgruppen geschlossen werden, um flexibel auf zukünftige Aus- und Umbauten durch das Wachstum der Vitos reagieren zu können. In der Mehrzahl der TG ist eine aktuell weiterhin nutzbare Aruba-LAN/WLAN-Infrastruktur vorhanden. In anderen TG werden die dort verbauten Komponenten allerdings in Kürze nicht mehr vom Hersteller unterstützt, dort besteht also dringender Modernisierungsbedarf, um den Anforderungen an einen sicheren Infrastrukturbetrieb im Krankenhaus gerecht zu werden. Für diese Bereiche wird mit dieser Ausschreibung eine unmittelbar zu liefernde Menge Infrastruktur angefordert (Direktabnahme). Um die Anforderungen des Unternehmens (begründet im öffentlichen Versorgungsauftrag) an den Netzbetrieb erfüllen zu können, insbesondere hinsichtlich Sicherheit und Verfügbarkeit, soll weiterhin das zentrale Management, ein flexibles Verfahren zur Verkehrstrennung und insbesondere die zentrale Konsole für die Definition von Security-Policies genutzt werden (Details dazu in Kap. 2). Dies bedingt den Einsatz von den Komponenten eines Herstellers im LAN und WLAN, um den Zugang zum Netz einheitlich regeln und absichern zu können. Wegen der bereits installierten Basis, insb. der zentralen Sicherheits- (siehe Kap. 2.2) und Managementkomponenten (siehe Kap. 2.1), sind also Komponenten des Herstellers HPE/Aruba erforderlich. Gegenstand des vorliegenden Vergabeverfahrens ist der Abschluss eines Rahmenvertrages zur Beschaffung von Komponenten für den Netzbetrieb und zugehöriger Dienste. Der Rahmenvertrag für die Beschaffung soll über eine Rabattvereinbarung auf Produktgruppen geschlossen werden, um flexibel auf zukünftige Aus- und Umbauten durch das Wachstum der Vitos reagieren zu

können. Die Laufzeit des Rahmenvertrages beträgt 48 Monaten, mit dem Zweck der Erbringung von Liefer- und Dienstleistungen frei Bestimmungsort aus dem HPE/Aruba Produktspektrum. In den ersten 12 Monaten ist eine Abnahme von im "Leistungsverzeichnis Angebot - Direktabnahme" aufgeführten Produkten geplant. Der Auftraggeber verpflichtet sich, innerhalb von 12 Monate nach Auftragsvergabe mindestens 90% der im "Leistungsverzeichnis Angebot - Direktabnahme" spezifizierten Mengen abzunehmen. Der Vertragsschluss erfolgt im Moment der Zuschlagserteilung, Leistungsbeginn ist am selben Tag. Die Zuschlagserteilung ist in der KW 49/24 geplant.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32400000 Netzwerke

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48800000 Informationssysteme und Server

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Akazienweg 10

Stadt: Kassel

Postleitzahl: 34117

Land, Gliederung (NUTS): Kassel, Kreisfreie Stadt (DE731)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 04/12/2024

Enddatum der Laufzeit: 04/12/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Keine

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zusicherung, dass ein Jahresumsatz des Unternehmens von mindestens 22 Mio. €, davon mit Aruba Netzwerkkomponenten durchschnittlich 4 Mio. € pro Jahr in den vergangenen 3 Kalenderjahren erzielt wurde.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1. Nachweis über den Hersteller Partnerstatus: HPE Aruba Solution Provider Silver - Networking (Be-gründung: beinhaltet Zertifikat für Vertriebsmitarbeiter sowie Zertifikate für technische Mitarbeiter 1x Aruba ACA Campus Access (für Mobility) und 1x Aruba ACSP (für Switching). 2. Nachweis über Zertifizierung nach KHZG. Krankenhauszukunfts fonds - Zur Schulung Organisatori-sche Informationen über das Bundesamt: https://www.krankenhauszukunfts fonds.de/DE/ZurSchulung/zurSchulung_node.html 3. Nachweise über Qualifikation der Mitarbeiter: Techniker Netzwerk (Qualifikation Stufe 1): - mindestens zwei Jahre Berufserfahrung im Bereich Netzwerk - Standard-Aufgaben insbesondere z.B. im Roll-Out von Netzwerkkomponenten (z.B. Verkabelung nach Aus- oder Umbauten im Netzwerk) - Montage und ggf. einfaches Staging von Netzwerkkomponenten (z. B. Montage von WLAN-AccessPoints) Administrator Netzwerk (Qualifikation Stufe 2) - mindestens zwei Jahre Berufserfahrung im Bereich Netzwerk - Konfiguration und Parametrisierung von bestehenden Netzwerklösungen (z.B. Verwaltung NAC) - Logische Erweiterung von bestehenden Netzwerklösungen um weitere Komponenten oder Standorte (z. B. Anschluss aktiver Komponenten in Access-Verteilern) Architekt Netzwerk (Qualifikation Stufe 3) - mindestens fünf Jahre Berufserfahrung im Bereich Netzwerk inkl. Projektbegleitung - Design und Architektur von neuen Netzwerklösungen (z.B. SD-LAN/SD-WAN) 4. Zusicherung, dass für Rückfragen zur Auftragsabwicklung und zu Bestellungen der Auftragnehmer dem Auftraggeber eine Hotline in deutscher Sprache zu den üblichen Geschäftszeiten zur Verfügung stellt. Übliche Geschäftszeiten sind Montag bis Freitag zwischen 08:00 und 16:00 Uhr.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-191fa1fbacd-2325c8958e25fa49

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.had.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 25/10/2024 10:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Angesichts des kontinuierlichen Wachstums der Vitos und der zunehmenden Abhängigkeit von digitalen Technologien ist ein robustes, skalierbares und sicheres Netzwerk unerlässlich für den Unternehmensbetrieb. Ziel dieser Ausschreibung ist

daher der Abschluss eines Rahmenvertrages zur Beschaffung von Komponenten für den Netzbetrieb und zugehöriger Dienste. Der Rahmenvertrag für die Beschaffung soll über eine Rabattvereinbarung auf Produktgruppen geschlossen werden, um flexibel auf zukünftige Aus- und Umbauten durch das Wachstum der Vitos reagieren zu können. In der Mehrzahl der TG ist eine aktuell weiterhin nutzbare Aruba-LAN/WLAN-Infrastruktur vorhanden. In anderen TG werden die dort verbauten Komponenten allerdings in Kürze nicht mehr vom Hersteller unterstützt, dort besteht also dringender Modernisierungsbedarf, um den Anforderungen an einen sicheren Infrastrukturbetrieb im Krankenhaus gerecht zu werden. Für diese Bereiche wird mit dieser Ausschreibung eine unmittelbar zu liefernde Menge Infrastruktur angefordert (Direktabnahme). Um die Anforderungen des Unternehmens (begründet im öffentlichen Versorgungsauftrag) an den Netzbetrieb erfüllen zu können, insbesondere hinsichtlich Sicherheit und Verfügbarkeit, soll weiterhin das zentrale Management, ein flexibles Verfahren zur Verkehrstrennung und insbesondere die zentrale Konsole für die Definition von Security-Policies genutzt werden (Details dazu in Kap. 2). Dies bedingt den Einsatz von den Komponenten eines Herstellers im LAN und WLAN, um den Zugang zum Netz einheitlich regeln und absichern zu können. Wegen der bereits installierten Basis, insb. der zentralen Sicherheits- (siehe Kap. 2.2) und Managementkomponenten (siehe Kap. 2.1), sind also Komponenten des Herstellers HPE/Aruba erforderlich. Komponenten anderer Hersteller müssten über eine andere, zusätzliche Management-Konsole verwaltet werden, es müsste ein zusätzliches Verfahren zur Verkehrstrennung etabliert werden und die Sicherheitseinstellungen für das Netzwerk könnten nicht mehr zentral verwaltet werden, sondern dann in zwei verschiedenen Systemen. Dies würde zu einer deutlich erhöhten Gefahr von Fehlkonfigurationen führen, die dann wiederum zu einer Gefährdung der Patientensicherheit führen. Weiterhin erhöht sich mit jedem zusätzlichen Hersteller das Risiko, durch Sicherheitslücken in den Produkten des Herstellers angreifbar zu werden. Auch müssen dann mehrere verschiedene Produktgruppen auf dem aktuellen Stand der Firmware und Software gehalten werden, mit entsprechendem Pflegeaufwand und Risiko, bei einem fehlerhaften Update den Betrieb zu unterbrechen. Zusätzlich kommt es bei Interoperabilitätsproblemen regelmäßig dazu, dass seitens der Hersteller der Fehler jeweils beim anderen gesehen wird, zum Nachteil des Kunden, bei dem der Fehler für einen Ausfall sorgt. Falls also ein anderer Hersteller zum Einsatz kommen würde, müssen daher die vorhandenen zentralen Komponenten/Lizenzen und die vorhandenen Netzwerkgeräte (Hardware, Lizenzen, Wartung) ebenfalls getauscht werden. Die Kosten dazu (inkl. Dienstleistung) muss der AN tragen und den Nachweis erbringen, dass seine Systeme denselben Sicherheitsstandard bereitstellen können, wie die in der Ausschreibung gewählte Lösung, sowie die unten geschilderte Weiterentwicklung Richtung SASE (Kap. 2.3) unterstützen. Der Austausch der bestehenden Komponenten muss innerhalb von sechs Monaten nach Zuschlag erfolgen, damit der AG den bei ihm bestehenden Investitionsstau wie geplant auflösen kann. Der laufende Geschäftsbetrieb des AG darf durch den Austausch nicht beeinträchtigt werden. Alle durch den AN schuldhaft verursachten Schäden beim Austausch sind von diesem zu ersetzen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 25/10/2024 10:31:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammern des Landes Hessen

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Vitos gemeinnützige GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Vitos gemeinnützige GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Vitos gemeinnützige GmbH

Registrierungsnummer: DE113060673

Postanschrift: Akazienweg 10

Stadt: Kassel

Postleitzahl: 34117

Land, Gliederung (NUTS): Kassel, Kreisfreie Stadt (DE731)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Geschäftsbereich Recht und Vergabe

E-Mail: ausschreibungen@vitos.de

Telefon: +49 56150600101

Fax: +49 5615060110222

Internetadresse: <https://www.vitos.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.vitos.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium
Darmstadt
Registrierungsnummer: -
Postanschrift: Wilhelminenstraße 1-3
Stadt: Darmstadt
Postleitzahl: 64283
Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefon: +49 6151126603
Fax: +49 6151125816
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium
Darmstadt
Registrierungsnummer: -
Postanschrift: Wilhelminenstraße 1-3
Stadt: Darmstadt
Postleitzahl: 64283
Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefon: +49 6151126603
Fax: +49 6151125816
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Landes Hessen
Registrierungsnummer: -
Postanschrift: Wilhelminenstraße 1-3
Stadt: Darmstadt
Postleitzahl: 64283
Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefon: +49 6151126603
Rollen dieser Organisation:
Schlichtungsstelle

8.1. ORG-7007

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des
Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8c8ccd17-4dd0-4e40-ba59-d67bde7f7072 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/09/2024 08:28:23 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 560741-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 182/2024

Datum der Veröffentlichung: 18/09/2024